

Grundlagen

Gymnasiastinnen und Gymnasiasten erwerben während ihrer Schulzeit an der Alten Kanti die nötigen Voraussetzungen, um nach Erlangen der Matura ein Studium oder eine andere anspruchsvolle Ausbildung anzutreten. Zu diesen Fähigkeiten gehört auch der kompetente Umgang mit Informationen. Wir verstehen Informationskompetenz (IK) als eine Basiskompetenz, damit Menschen sich frei eine Meinung bilden können, um aktiv an der Gesellschaft teilzunehmen. Es ist die Fähigkeit, kritisch zu denken, Wissen ausgewogen zu bewerten und begründet zu argumentieren. IK ist ein mündiger, selbstbestimmter, produktiver und kritischer Umgang mit Informationen (Çetta, Griesbaum, Mandl, & Montanari, 2019).

IK umfasst in der Schweiz sechs Standards (Stalder, et al., 2011):

1. den Informationsbedarf erkennen
2. Information finden
3. Information bewerten
4. Information organisieren
5. Information weiterverarbeiten
6. mit Information verantwortlich umgehen

Die sechs Standards zur Informationskompetenz sind im Berufsfeld der Informationsspezialist*innen angesiedelt und zählen zu ihren Kernkompetenzen. Sie stellen Information in unterschiedlichen Formen und Formaten, sowohl physisch wie auch digital, zur Verfügung.

Weshalb IK-Schulungen nötig sind

Zu keiner Zeit war die Informationsflut grösser als heute. Nachrichten erreichen uns durch die unterschiedlichsten Datenträger und Kanäle. Deshalb ist für die SuS vor allem das Finden, Bewerten und Verwalten von geeigneter und verlässlicher Information wichtig und muss entsprechend erlernt werden. Die Gefahr der Fehlinformation nimmt durch das Überangebot von Information und die oft unsichtbaren Steuerungsmechanismen im Netz ständig zu (Stichworte Fake News, Filterblase, Verschwörungstheorien, etc.). Deshalb muss möglichst früh mit einer Sensibilisierung der SuS begonnen werden (Çetta, Griesbaum, Mandl, & Montanari, 2019) und IK sollte im Lehrplan aller Schulstufen implementiert sein.

IK-Schulungen durch Fachpersonen im Medienzentrum

An der Alten Kanti wird IK seit Jahren im Medienzentrum geschult. Für alle Klassen finden regelmässig Lektionen dazu statt. Dabei geht es vor allem um das Finden, Bewerten und Organisieren von Information (s. Tabelle 1). Im Medienzentrum wird Information in unterschiedlichsten Formen und Formaten, physisch wie auch digital angeboten. Dies macht das Medienzentrum zum idealen Austragungsort der Schulungen, weil die SuS für Ihre Recherchen ohnehin auf die Angebote des Medienzentrums zurückgreifen. Der Besuch und das Zurechtfinden in Bibliotheken sind Fähigkeiten, die im Studium gefragt sind. So wird durch die IK-Schulungen im Medienzentrum auch diese Basis gelegt.

Inhalt der IK-Schulungen im Medienzentrum

Die IK-Schulungen finden im 1., 2. und 3. Schuljahr statt. Eine Übersicht, welche Inhalte vermittelt werden, gibt die folgende Darstellung:

was	wer	wann	Dauer	Inhalt	zu klärende Fragen
Einführung MZ	1. Kl. GYM, WMS, IMS	August	1 Lektion	<ul style="list-style-type: none"> • spielerisches Kennenlernen des MZ (Actionbound) • Benutzungsordnung • Katalogrecherche • Ausleihe/Rückgabe 	<ul style="list-style-type: none"> • Wie funktioniert eine Bibliothek? • Wo und wie suche ich Information? -> <i>Katalog, Datenbanken, Internet, etc.</i> • Wie wähle ich Information aus? -> <i>Nimm2¹, CRAP-Test²</i> • Wie sammle und organisiere ich Information? -> <i>Rechercheprotokoll³</i> • Wie komme ich zu Medien aus anderen Bibliotheken? -> <i>Fernleihe⁴</i> • Wie baue ich gefundene Information in meine Arbeit ein? -> <i>zitieren, Literaturverzeichnis</i>
IK1 Einführung	1. Kl. GYM, WMS, IMS	Oktober/ November	1 Lektion	<ul style="list-style-type: none"> • Information finden • Information bewerten (CRAP-Test) • Information vergleichen (nanoo.tv mit YouTube und Datenbanken/NSW mit Google/Wikipedia) 	
IK2 Refresher	2. Kl. GYM, G3S	Juni	1 Lektion	<ul style="list-style-type: none"> • Repetition IK1 • Vorbereitung Projektarbeit • Recherchetraining 	
IK2/IK3 IDPA	3. Kl. WMS/IMS	November	1 Lektion	<ul style="list-style-type: none"> • Repetition IK1 • Vorbereitung IDPA • Recherchetraining 	
IK2+IK3	2. Kl. GYM NaWiMat	Mai	2 Lektionen	<ul style="list-style-type: none"> • Repetition IK1 • Recherchetraining • Information für Projektarbeit suchen und organisieren 	
IK3 PRO	3. Kl. GYM, G4S	August	1 Lektion	<ul style="list-style-type: none"> • Repetition IK1-2 • Information für Projektarbeit suchen und organisieren 	
IK3 YES	3. Kl. GYM YES	November	1 Lektion	<ul style="list-style-type: none"> • Repetition IK1-2 • Information für Projektarbeit YES suchen und organisieren 	

Tabelle 1: Übersicht IK-Schulungen im Medienzentrum

¹ Man sollte mindesten zwei unabhängige Quellen für eine Information nehmen.

² CRAP-Kriterien zur Bewertung von Informationen: Currency, Reliability, Authority, Purpose (nach Sarah Blakeslee, 2004)

³ https://mz-altekanti.ch/wp-content/uploads/2021/03/Recherche_Protokoll_2020.docx

⁴ <https://mz-altekanti.ch/fernleihe/>

Neben dem Angebot, welches im Curriculum verankert ist, gäbe es weitere freiwillige Angebote, welche wir für SuS und/oder LP anbieten könnten:

- Workshop zu Fake News
- Zitier-/Bibliografier-Workshop
- Coffee Lecture⁵ zur Nutzung von E-Medien
- Coffee Lecture zu Suchmaschinen (Stichwort Filterblase)
- vertiefte Recherche in Datenbanken
- etc.

Literatur zum Thema

Çetta, D., Griesbaum, J., Mandl, T., & Montanari, E. (Hrsg.). (2019). *Positionspapiere: Informationskompetenz und Informationskompetenzvermittlung: aktueller Stand und Perspektiven*. Hildesheim. Abgerufen am 08. 07 2020 von http://informationskompetenz.blog.uni-hildesheim.de/files/2019/10/Projekt_Informationskompetenz_und_DemokratieKompilation_aller_Positionspapiere.pdf

Stalder, P., Böller, N., Henkel, T., Landwehr-Sigg, S., Piccinini, S., Schubnell, B., & Stuber, B. (2011). *Schweizer Standards für Informationskompetenz*. Abgerufen am 08. 07 2020 von http://www.informationskompetenz.ch/doc/e-lib/1_d_schweizer%20standards.pdf

⁵ In einer Coffee Lecture erhält man in ca. 15 Minuten eine kurze Einführung in ein Thema.